

Satzung der Stadt Schwandorf
über die Aufhebung der Veränderungssperre im
Geltungsbereich des Bebauungsplans
Nr. 91 „Siedlungsstrukturergelt“, nördlich der Wackersdorfer
Straße und der Tannenstraße

vom 28.11.2022

Aufgrund der §§ 14, 16 und 17 Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert am 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147, 4151), i. V. m. Art. 23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. d. F. vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert am 09.03.2021 (GVBl. S. 74) erlässt die Stadt Schwandorf aufgrund des Beschlusses Nr. _ des Stadtrates vom 28.11.2022 folgende Satzung über die Aufhebung der Veränderungssperre:

§ 1

Gegenstand der Satzung

Die Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 91 „Siedlungsstrukturergelt“, nördlich der Wackersdorfer Straße und der Tannenstraße, in Kraft getreten am 12.05.2020, wird gem. § 17 Abs. 4 vor Fristablauf (30.11.2022) außer Kraft gesetzt.

§ 2

Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Schwandorf, den 28.11.2022
Stadt Schwandorf



Andreas Feller
Oberbürgermeister

